



Coiffeurgewerbe: Intensivierter Kampf gegen Lohndumping

Die Sozialpartner ziehen insgesamt eine positive Bilanz des GAV

Angesichts des weit verbreiteten Lohndumpings haben die Sozialpartner beschlossen, in den Coiffeursalons vermehrt unangemeldete Kontrollen durchzuführen. Ein Jahr nach dem Inkrafttreten des Gesamtarbeitsvertrags (GAV) ziehen sie insgesamt eine positive Bilanz.

2018 wurden in den Coiffeurgeschäften der Schweiz rund 200 Kontrollen zur Einhaltung des GAV durchgeführt. Das Resultat: Verstösse gegen die Lohnvorschriften in 55 Prozent der Betriebe.

250 zusätzliche unangemeldete Kontrollen

Angesichts dieser grossen Zahl von Zuwiderhandlungen gegen den GAV und der vielen neuen Akteur/innen auf dem Markt, die die Preise drücken, werden die Sozialpartner Kontrolltätigkeit verstärken. Unangemeldete Kontrollen sind ein wirksames Mittel mit präventiver Wirkung.

Insgesamt positive Bilanz des GAV

Ein Jahr nach Inkrafttreten des Gesamtarbeitsvertrags ziehen die Sozialpartner insgesamt eine positive Bilanz. Der GAV wurde vom Bundesrat allgemeinverbindlich erklärt und führt Mindestlöhne ein insbesondere für angelernte Arbeitnehmende und Angestellte ohne Ausbildung. Ausserdem werden die Weiterbildungen gefördert. Diese Massnahmen tragen zur Verbesserung des Images und der Attraktivität des Coiffeurberufs bei.

Unia Schweiz, 6.3.2019.

Unia Schweiz > Coiffeure-Coiffeusen. GAV. Unia Schweiz, 2019-03-06